

Hell ins Fenster scheint die Sonne

Moritz Hauptmann
Op. 47 Nr.2

Andante

dolce

1. Hell ins Fen - ster scheint die Son - ne; scheint ins Herz mir Him - mels -
2. Win - ter weint die hell - sten Trä - nen, und ich füh - le Früh - jahrs -
3. Noch ist's Zeit für Glück und Won - ne, komm her - ein, o Früh - jahrs -

1. Hell ins Fen - ster scheint die Son - ne; scheint ins Herz mir Him - mels -
2. Win - ter weint die hell - sten Trä - nen, und ich füh - le Früh - jahrs -
3. Noch ist's Zeit für Glück und Won - ne, komm her - ein, o Früh - jahrs -

8

1. Hell ins Fen - ster scheint die Son - ne; scheint ins Herz mir Him - mels -
2. Win - ter weint die hell - sten Trä - nen, und ich füh - le Früh - jahrs -
3. Noch ist's Zeit für Glück und Won - ne, komm her - ein, o Früh - jahrs -

1. won - ne; und was kalt ist, dumpf und weh, taut sie weg wie Mai - en - schnee.
2. seh - nen; Lust und Freu - de, frisch wie Tau, lacht mir zu des Him - mels Blau.
3. son - ne! Läch - le mir die Se - lig - keit tief ins Herz, noch ist es Zeit!

1. won - ne; und was kalt ist, dumpf und weh, taut sie weg wie Mai - en - schnee.
2. seh - nen; Lust und Freu - de, frisch wie Tau, lacht mir zu des Him - mels Blau.
3. son - ne! Läch - le mir die Se - lig - keit tief ins Herz, noch ist es Zeit!

8

1. won - ne; und was kalt ist, dumpf und weh, taut sie weg wie Mai - en - schnee.
2. seh - nen; Lust und Freu - de, frisch wie Tau, lacht mir zu des Him - mels Blau.
3. son - ne! Läch - le mir die Se - lig - keit tief ins Herz, noch ist es Zeit!